

## Axel Weber

Dieser Artikel ist unvollständig! Helfen Sie mit ihn zu verbessern!

### Finanzlobby



- [Finanzlobby A-Z](#)

(\* 8. März 1957 in Kusel) Deutscher Wirtschaftswissenschaftler, Präsident der Deutschen Bundesbank und Mitglied des Rats der **Europäischen Zentralbank** (EZB). Dr. Axel Weber war ab 2002 im wissenschaftlichen Beirat der **Deutschen Bundesbank** und Mitglied im „**Rat der Wirtschaftsweisen**“. 2010 war er im Gespräch für die Nachfolge von **Jean-Claude Trichet** als Chef der EZB.

Axel Weber setzte sich laut Presseberichten dafür ein, dass die deutsche Bankenaufsicht bei der Deutschen Bundesbank in Frankfurt zusammengefasst wurde - was die Rolle der Bonner **Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht** (Bafin) stark schwächte. <sup>[1]</sup>

#### Inhaltsverzeichnis

1 Kritik .....	1
1.1 Angeklagter des Banktribunals .....	1
2 Beziehungen, Netzwerke .....	2
3 Zitate .....	2
4 Einelnachweise .....	2

## Kritik

### Angeklagter des Banktribunals

Axel Weber war stellvertretend für die Europäische Zentralbank einer der Angeklagten des **attac-Banktribunals**. Die Anklagschrift warf ihm vor, dass er: *„angesichts der Finanzkrise und der drohenden Kreditklemme die Geldhähne öffnete, ohne diese Politik des >>billigen Geldes<< mit Schritten zu effizienten und zusätzlichen Regulierungsvorschriften zu begleiten - wozu die nationalen Zentralbanken, die Träger der EZB, durchaus Möglichkeiten und Kompetenzen haben. [...] Wegen dieser Untätigkeit landeten die vielen hundert Milliarden Euro nicht bei der kreditsuchenden Realwirtschaft, sondern sie wurden über die Banken in Rohstoff-, Devisen- und Anleihengeschäfte gesteckt, womit neue, noch gewaltigere Spekulationsblasen aufgepumpt wurden.“* <sup>[2]</sup>

## Beziehungen, Netzwerke

---

Als einer von Axel Webers Ziehsöhnen galt der hohe Regierungsbeamte und Finanzexperte [Jörg Asmussen](#). Wie auch der Regierungsberater [Jens Weidmann](#) hat Asmussen bei Prof. Weber studiert.

## Zitate

---

*"Das Experiment kann als gescheitert betrachtet werden. Das Impulsive, Rechthaberische, Egozentrische, das einen guten Wissenschaftler ausmacht, ist einem öffentlichen Amt nicht dienlich."* Mark Schieritz in Die Zeit über Webers vorzeitig beendetes Engagement als Bundesbank-Dirketor<sup>[3]</sup>

## Einelnachweise

---

1. ↑ [Balsam für geschundene Bundesbanker-Seelen](#), tagesschau.de, 8. Oktober 2009, abgerufen am 21. April 2010.
2. ↑ [Banktribunal - Zivilgesellschaftliche Anklageschrift](#), attac, 18. März 2010 (pdf), abgerufen am 21. April 2010
3. ↑ [Europa braucht einen neuen Axel Weber](#) Zeit.de vom 10. Februar 2011, abgerufen am 10. Februar 2011